



MAGISTRALE FÜR EUROPA

TEN-Politik von Städten, Regionen und Wirtschaft am Beispiel der Schienenverbindung „Magistrale für Europa“

Florian Ismaier, Geschäftsführer Initiative „Magistrale für Europa“



Mobilitätsstandort Oberösterreich – Innovativer Verkehrsknotenpunkt

ÖVG-Jahrestagung 2013, 28. Mai 2013, Linz

Initiative „Magistrale für Europa“ · www.magistrale.org

MAGISTRALE FÜR EUROPA



35 Millionen Menschen.

16 Millionen Beschäftigte.

Eine Schienenverbindung.



Mobilitätsstandort Oberösterreich – Innovativer Verkehrsknotenpunkt

ÖVG-Jahrestagung 2013, 28. Mai 2013, Linz

Initiative „Magistrale für Europa“ · www.magistrale.org

ÖVG-Jahrestagung 2013

28. Mai 2013, Linz

MAGISTRALE FÜR EUROPA



1_Was ist die (Initiative) "Magistrale für Europa" ?

2_Bedeutung der Politik der Transeuropäischen Netze (bis 2013)

**3_Entwicklungsperspektive EU-Kernnetz-Korridor "Rhein-Donau"
2014-2020**

4_Ausblick "Ziele und Aktivitäten"



Mobilitätsstandort Oberösterreich – Innovativer Verkehrsknotenpunkt

ÖVG-Jahrestagung 2013, 28. Mai 2013, Linz

Initiative „Magistrale für Europa“ · www.magistrale.org

1 Was ist die (Initiative) „Magistrale für Europa“?

MAGISTRALE FÜR EUROPA



Vision „Europäisches Hochgeschwindigkeitsnetz“



Quelle:
Plan der Gemeinschaft der
Europäischen Bahnen
1989



Mobilitätsstandort Oberösterreich – Innovativer Verkehrsknotenpunkt

ÖVG-Jahrestagung 2013, 28. Mai 2013, Linz

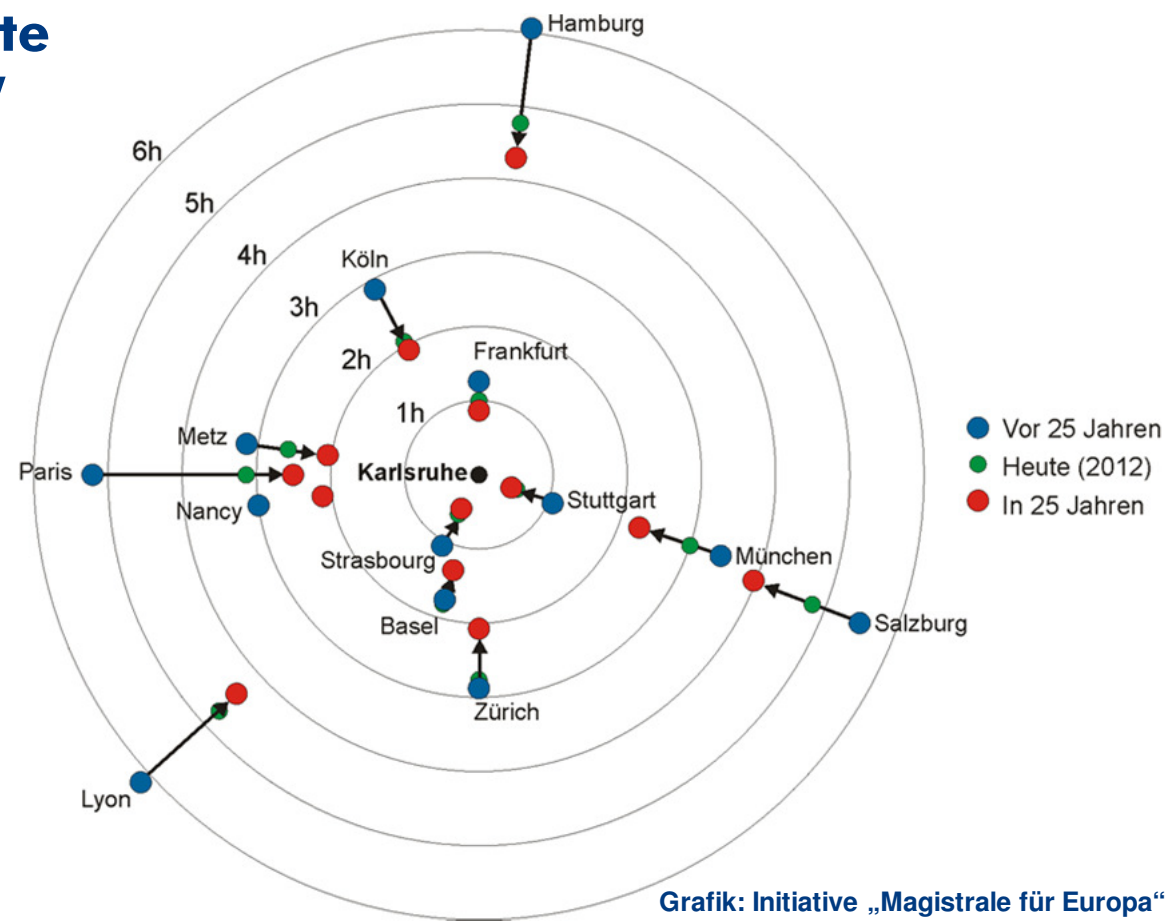
Initiative „Magistrale für Europa“ · www.magistrale.org

1 Was ist die (Initiative) "Magistrale für Europa"?



Ziel „Verbesserte Erreichbarkeit“

Beispiel Karlsruhe



Grafik: Initiative „Magistrale für Europa“



Mobilitätsstandort Oberösterreich – Innovativer Verkehrsknotenpunkt
 ÖVG-Jahrestagung 2013, 28. Mai 2013, Linz
 Initiative „Magistrale für Europa“ · www.magistrale.org

1 Mitglieder der Initiative "Magistrale für Europa"

MAGISTRALE FÜR EUROPA



14 Städte Nancy · Strasbourg · Karlsruhe · Stuttgart · Ulm · Augsburg · München · Städtebund Inn Salzach · Salzburg · St. Pölten · Wien · Bratislava · Győr · Budapest

8 Regionen EuRegio Salzburg - Berchtesgadener Land – Traunstein · Inn-Salzach-Euregio · Initiative „Airport-Bahn Südostbayern“ · Regionaler Planungsverband München (RPV) · Regionalverband Donau-Iller · Verband Region Stuttgart · Regionalverband Mittlerer Oberrhein · Regionalverband Südlicher Oberrhein

9 Industrie- und Handelskammern (IHK) IHK Südlicher Oberrhein · IHK Karlsruhe · IHK Region Stuttgart · IHK Ulm · IHK für Augsburg und Schwaben · IHK für München und Oberbayern · Wirtschaftskammer Salzburg · Wirtschaftskammer Österreich · Slowakische Handels- und Industriekammer · Region Bratislava



Mobilitätsstandort Oberösterreich – Innovativer Verkehrsknotenpunkt

ÖVG-Jahrestagung 2013, 28. Mai 2013, Linz

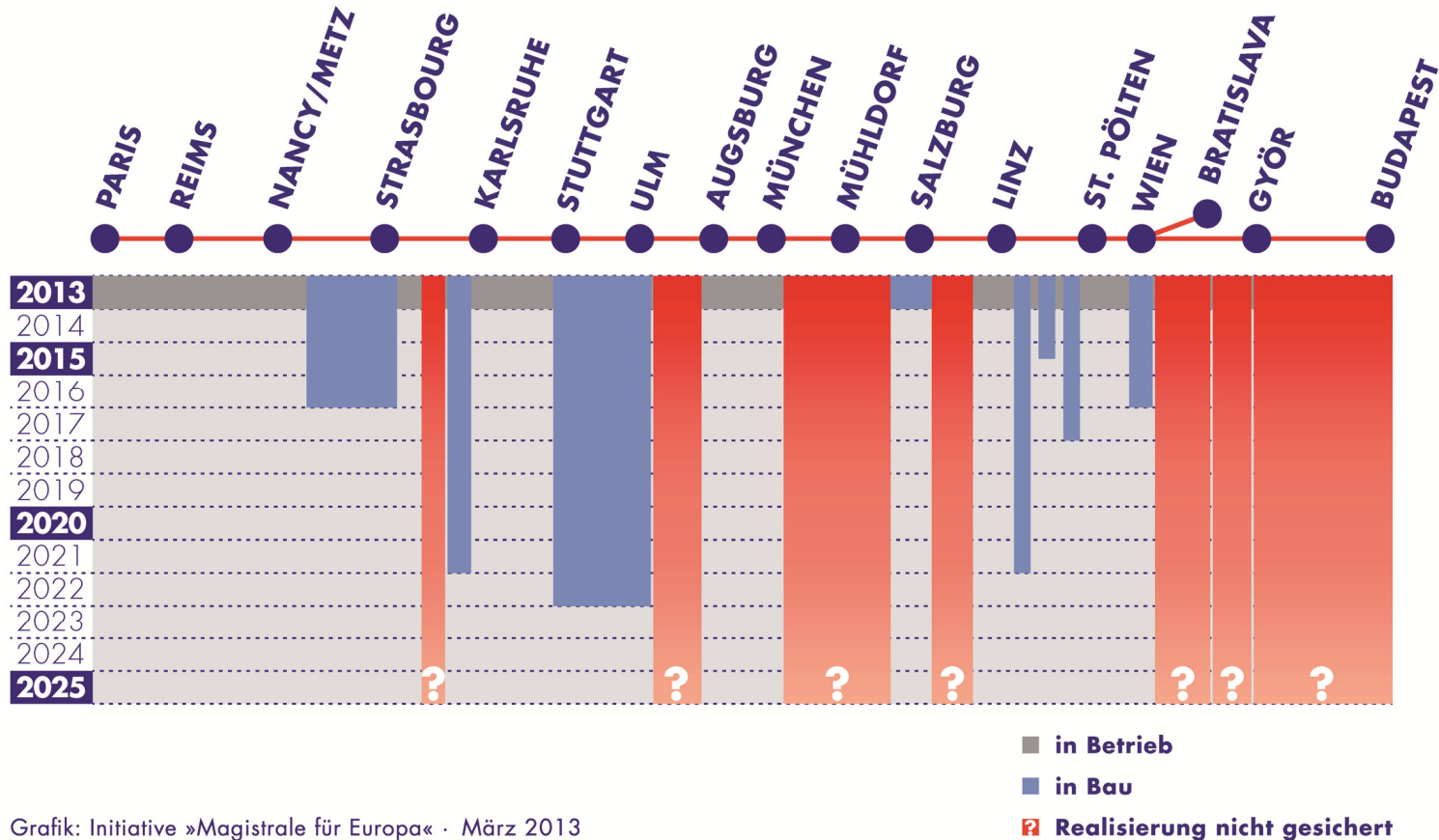
Initiative „Magistrale für Europa“ · www.magistrale.org

1 Was ist die (Initiative) "Magistrale für Europa"?

MAGISTRALE FÜR EUROPA



Planungs- und Realisierungsstand (2013)



Grafik: Initiative »Magistrale für Europa« · März 2013



Mobilitätsstandort Oberösterreich – Innovativer Verkehrsknotenpunkt

ÖVG-Jahrestagung 2013, 28. Mai 2013, Linz

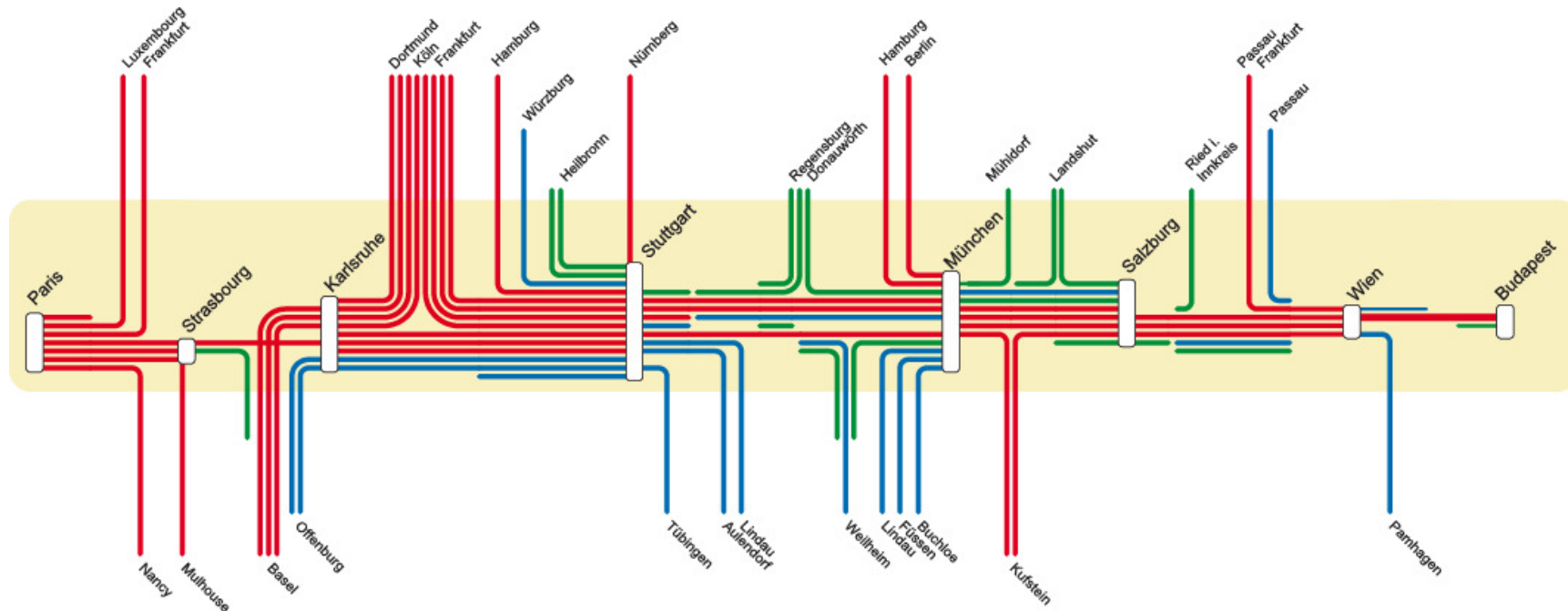
Initiative „Magistrale für Europa“ · www.magistrale.org

1 Was ist die (Initiative) "Magistrale für Europa"?

MAGISTRALE FÜR EUROPA



Die Magistrale dient vielen Zugtypen und Verbindungen



Grafik: Initiative „Magistrale für Europa“



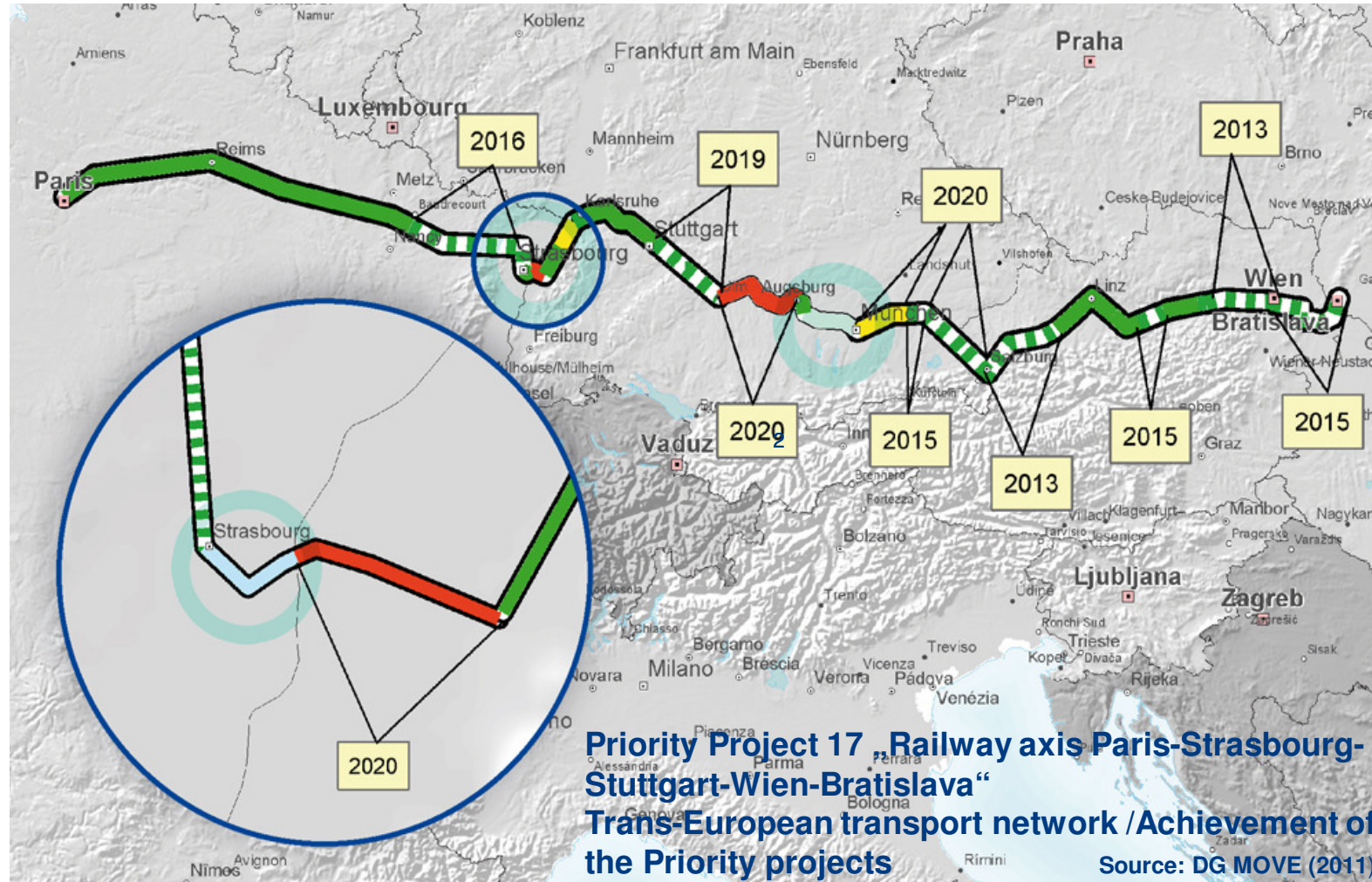
Mobilitätsstandort Oberösterreich – Innovativer Verkehrsknotenpunkt

ÖVG-Jahrestagung 2013, 28. Mai 2013, Linz

Initiative „Magistrale für Europa“ · www.magistrale.org

2 Bedeutung der Politik der Transeuropäischen Netze (-2013)

MAGISTRALE FÜR EUROPA



Mobilitätsstandort Oberösterreich – Innovativer Verkehrsknotenpunkt
 ÖVG-Jahrestagung 2013, 28. Mai 2013, Linz
 Initiative „Magistrale für Europa“ · www.magistrale.org

3 Entwicklungsperspektive Rhein–Donau-Korridor 2014-2020

MAGISTRALE FÜR EUROPA



Multimodaler Kernnetzkorridor "Rhein – Donau"



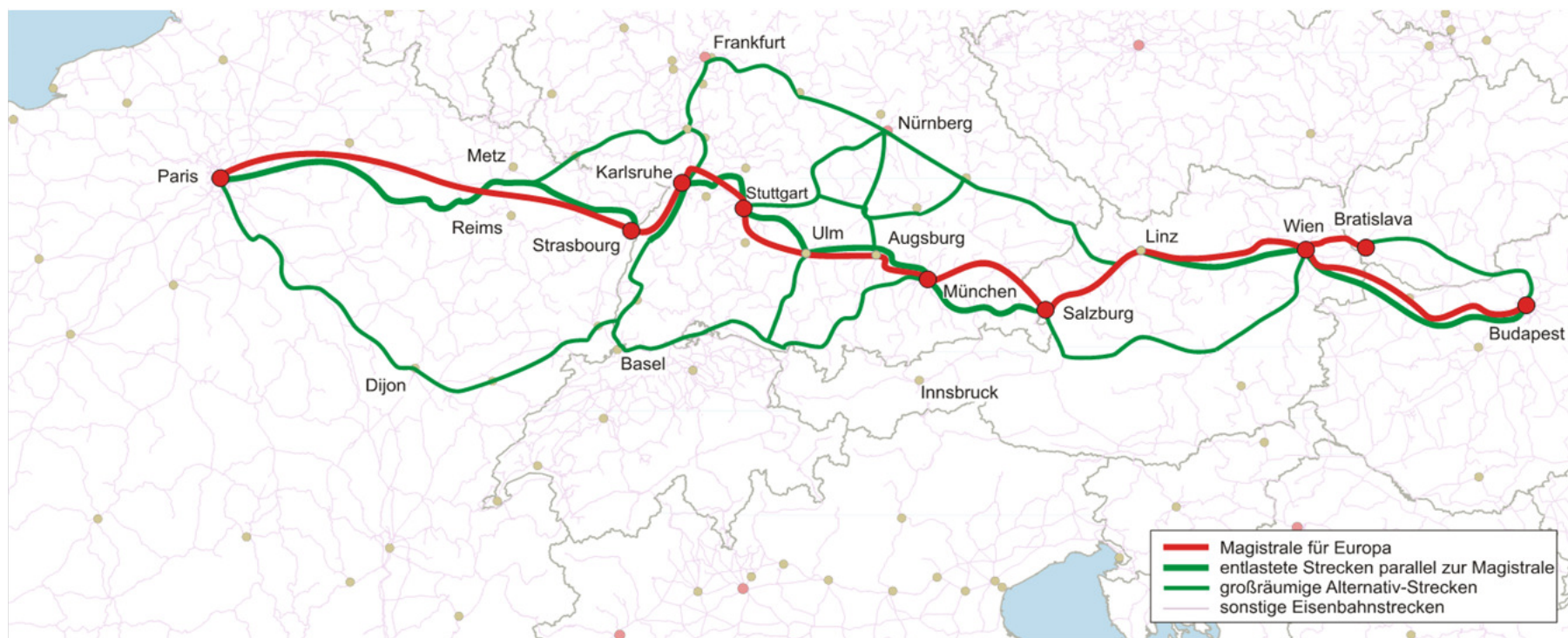
Mobilitätsstandort Oberösterreich – Innovativer Verkehrsknotenpunkt
 ÖVG-Jahrestagung 2013, 28. Mai 2013, Linz
 Initiative „Magistrale für Europa“ · www.magistrale.org

3 Entwicklungsperspektive Rhein-Donau-Korridor 2014-2020

MAGISTRALE FÜR EUROPA



Nutzen für Güterverkehr und Logistik



Grafik: Initiative „Magistrale für Europa“



Mobilitätsstandort Oberösterreich – Innovativer Verkehrsknotenpunkt

ÖVG-Jahrestagung 2013, 28. Mai 2013, Linz

Initiative „Magistrale für Europa“ · www.magistrale.org

4 Ausblick Ziele/Aktivitäten



Inhaltliche Ausrichtung Initiative "Magistrale für Europa" (1/2013)

- 1. Weitere Attraktivitätssteigerung durch raschen Aus- und Neubau fehlender und noch nicht gesicherter Magistrale-Teilabschnitte und Stärkung der Multimodalität.**
- 2. Optimierung der Schienenverkehrsangebote entlang der Magistrale (Parameter: Reisezeit, Bedienhäufigkeit, Vertaktung, durchgehende Züge)**
- 3. Stärkere Berücksichtigung der Rolle des Güterverkehrs entlang der Magistrale im Kontext des Kernnetzkorridors 10 „Strasbourg-Donau“**
- 4. Aktive Interessensvertretung der Initiative im Kernnetzkorridor 10 „Strasbourg-Donau“ sowie Gewinnung weiterer Akteure zur Vertiefung multimodaler Themen**

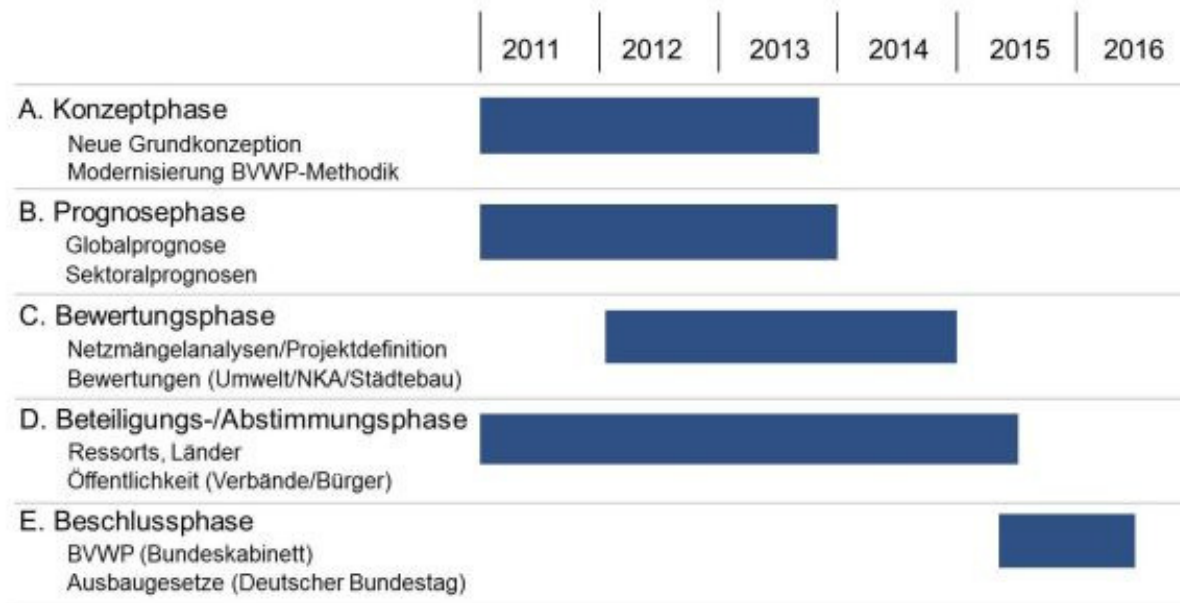


4 Ausblick Ziele/Aktivitäten

MAGISTRALE FÜR EUROPA



Deutscher Magistrale-Abschnitt Neuaufstellung „Bundesverkehrswegeplan 2015“



Quelle: BMVBS



Mobilitätsstandort Oberösterreich – Innovativer Verkehrsknotenpunkt

ÖVG-Jahrestagung 2013, 28. Mai 2013, Linz

Initiative „Magistrale für Europa“ · www.magistrale.org

4 Ausblick Ziele/Aktivitäten

MAGISTRALE FÜR EUROPA



Bundesverkehrswegeplan 2015 / Stellungnahme Initiative (I)

1. **Demographischer Wandel wichtige Grundlage verkehrsinfrastruktureller Investitionsentscheidungen**
2. **Deutschland ist als Exportnation, als Transit- und als Hochtechnologieland zwingend auf einen reibungslos funktionierenden Personen- und Güterverkehr angewiesen**
3. **Angleichung der Pro-Kopf-Investitionen Deutschlands in die Schiene an das Niveau der Nachbarstaaten**
4. **Auch Wechselwirkungen mit Infrastrukturprojekten des benachbarten Auslands methodisch berücksichtigen**
5. **Koordiniertes methodisches Vorgehen für internationale (Schiene-) Verkehrskorridore der Europäischen Union**



Mobilitätsstandort Oberösterreich – Innovativer Verkehrsknotenpunkt

ÖVG-Jahrestagung 2013, 28. Mai 2013, Linz

Initiative „Magistrale für Europa“ · www.magistrale.org

4 Ausblick Ziele/Aktivitäten



Bundesverkehrswegeplan 2015 / Stellungnahme Initiative (II)

6. Stärkere Berücksichtigung der Wechselwirkungen zwischen Streckenausbauten und sich daraus ergebendem Knotenausbaubedarf
7. Integrierte Verkehrsplanung durch optimale Verknüpfung von Fern- und Regionalverkehren
8. Konsequente Verknüpfung von Angebots- und Investitionsplanung bei Schienenprojekten
9. Bereits kleine Fahrzeitgewinne können bei Schienenprojekten hohe Reisezeitnutzen im Gesamtnetz generieren
10. Ergänzung des Kriteriums „Engpassbeseitigung“ um das Kriterium „Netzrelevante Reisezeiteffekte“



www.magistrale.org

MAGISTRALE FÜR EUROPA



Kontakt

Florian Ismaier

**Geschäftsführer
Initiative "Magistrale für Europa"**

**Stadt Karlsruhe / City of Karlsruhe
Koordinierungsstelle für europäische / Office for European
und regionale Beziehungen / and Regional Relations
Rathaus am Marktplatz / Town Hall
D-76124 Karlsruhe**

fon +49 (0)721/133-1871

fax +49 (0)721/133-1879

E-Mail: florian.ismaier@euregka.karlsruhe.de



Mobilitätsstandort Oberösterreich – Innovativer Verkehrsknotenpunkt

ÖVG-Jahrestagung 2013, 28. Mai 2013, Linz

Initiative „Magistrale für Europa“ · www.magistrale.org